

Auszeichnung für die Familienkarte

Die Mehrkindfamilienkarte Thüringen wurde als beispielhaftes Angebot für nachhaltige und konkrete Unterstützung von Familien mit drei und mehr Kindern ausgezeichnet. Die Karte wurde 2019 vom Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V. initiiert und steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Thüringens. Die Karte ermöglicht Mehrkindfamilien in Thüringen bei über 150 teilnehmenden Kultur- und Freizeiteinrichtungen, über den Familienkartenpreis hinaus, ab dem dritten Kind freien Eintritt.

Katrin Konrad, Geschäftsführerin des Landesverbandes, der die Mehrkindfamilienkarte Thüringen ausgibt: „Wir sind sehr stolz auf diesen Preis. Seit 2019 stecken wir viel Energie und Herzblut in die Karte. Es freut uns sehr, dass dieses Engagement auch auf europäischer Ebene gesehen und ausgezeichnet wird. Wir hoffen, dass die Mehrkindfamilienkarte Signalwirkung hat und bundesweit Nachahmer findet. Eine deutschlandweit einheitliche und gezielte Mehrkindfamilienkarte wäre aus unserer Sicht eine finanziell überschaubare und zugleich wirkungsvolle Maßnahme, die Bildung und Teilhabe aller Kinder stärkt. Und das unabhängig von der Zahl ihrer Geschwister.“

Der Bundesverband sieht in der Thüringer Karte ein Modell mit überregionalem Potenzial. Die Idee: Familien mit drei und mehr Kindern sollen nicht bei jeder Familienkarte vor der Frage stehen, ob tatsächlich alle Kinder berücksichtigt werden, sondern selbstverständlich gemeinsam an kulturellen, Bildungs- und Freizeitangeboten teilhaben können.

„Es könnte keine bessere Gelegenheit geben: Im 15. Jahr des KRFD, in unserem Jubiläumsjahr, durften wir gemeinsam mit unseren europäischen Partnern hier in Thüringen einen Familienkongress zum Thema Bildung veranstalten und dabei gleich zwei deutsche Preisträger feiern. Dass unsere europäischen Partner die Mehrkindfamilienkarte Thüringen auszeichnen, macht uns sehr stolz und dankbar. Es ermutigt uns, unseren Weg weiterzugehen und die Perspektiven kinderreicher Familien in Deutschland und Europa noch stärker sichtbar zu machen,“ sagt Dr. Elisabeth Müller, Bundesvorsitzende des Verbandes kinderreicher Familien Deutschland e. V.

ELFAC-Präsident Radoslaw Waszkiewicz würdigte die beiden Auszeichnungen als Zeichen für die große Bedeutung des Engagements von Familien und familienunterstützenden Projekten in ganz Europa. Zugleich gratulierte er dem Verband kinderreicher Familien Deutschland zu 15 Jahren erfolgreicher Arbeit für die Anerkennung und Wertschätzung von Familien mit drei und mehr Kindern.

Die Verleihung fand im Rahmen des Familienkongresses „Bildung hoch X – Aufwachsen. Lernen. Weiterkommen.“ und im Beisein des Ministerpräsidenten Thüringens, Mario Voigt, statt. Rund 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus kinderreichen Familien Deutschlands und 13 europäischen Nationen kamen zusammen. Parallel tagte die ELFAC-Generalversammlung in Erfurt. ELFAC vertritt Großfamilienorganisationen aus 26 europäischen Ländern.